JAKUB JANOVSKÝ: THE SHADO WEREIN IN THE REIN IN TH LINE 24.10.25 108.02.26

24. Oktober 2025 bis 8. Februar 2026

Der 1984 geborene und in Prag lebende tschechische Künstler Jakub Janovský porträtiert in seinen Gemälden, Zeichnungen, Objekten und Videowerken das Psychogramm eines im Kollektiv verankerten Individuums. Sein Werk kreist um die innere und äußere Architektur einer Gesellschaft, in der das Individuum – geprägt von Erinnerungen und Vergangenheit – versucht, der Einsamkeit sowie den Wirren der Transformationen der Gegenwart standzuhalten und einen Weg in die Zukunft zu finden.

Janovský zeichnet ein Bild von der Verletzlichkeit und Fragilität einer traumatisierten Gesellschaft, die generationenübergreifend nach Halt und Sicherheit sucht. Den Verlust von Gedankenfreiheit, die Überlastung sowie die Verdrängung der Aufarbeitung visualisiert er architektonisch, tiefgründig und schonungslos. Kindheitserinnerungen werden dabei zu Zeugnissen einer bewegten Landesgeschichte – im Spannungsfeld zwischen Sozialismus und Gegenwart. Seine Werke erscheinen wie fragile, in Beton gegossene Denkmäler, die diese innere Landschaft offenlegen.

Für den Kunstverein Pforzheim hat Jakub Janovský eigens einen Ausstellungsteil konzipiert, der auch Arbeiten umfasst, die zuletzt in seiner Einzelausstellung "House of Cards" im GASK (Gallery of the Central Bohemian Region) in Kutná Hora präsentiert wurden.

Lange Kulturnacht

Samstag, 25. Oktober, 19.00 bis 00.00 Uhr, Große Halle Tschechische Bar – Mit Musikalischer Intervention und Performance Installation als Ort des Austausches und der Kommunikation. Begleitet wird die Bar von der musikalischen Intervention und Performance Massive Kathak des Prager Künstlerduos Anežka Hessová und Tomáš Reindl, in der sie klassische indische Kathak-Tanztechniken mit Schauspiel, Gesang und Akkordeon verbinden und diese mit Reindls elektroakustischer Weltmusik verweben. 21.00 Uhr & 23.00 Uhr

Chaos Kunst Club

Donnerstag, 4. Dezember, 18.00 Uhr #2 zu Gast im Dreiraum Pforzheim, Östliche Karl-Friedrich-Str. 28 Begegnung, Kunst und Dialog

Kunstverein Pforzheim im Reuchlinhaus Jahnstraße 42, 75173 Pforzheim

Tel +49 (0) 7231.2 15 25 www.kunstvereinpforzheim.de

Instagram: kunstverein_pforzheim Facebook: kunstverein pforzheim

Öffnungszeiten Di-So und feiertags 10.00–17.00 Uhr Eintritt frei

Salon der Kulturen

Begleitend zur Ausstellung befindet sich in der Galerie zum Hof der *Salon* der Kulturen eingerichtet – ein Ort des Austauschs und des Verweilens, in dem während des Ausstellungszeitraums verschiedene Veranstaltungsformate und Workshops stattfinden.

10. November, 18.30 Uhr Internationaler Beirat zu Gast im Salon der Kulturen: Lesung "Deutsch genug?" und Diskussion mit Autorin Ira Peter

Drop in Workshops

Samstag, 15. Nov. / 13. Dez. / 31. Jan. 14.00 – 17.00 Uhr Kreative Mitmachangebote für Kinder und Jugendliche. Kostenlos und ohne Voranmeldung.

Filmreihe Kunst / Architektur / Design

in Kooperation mit dem Kommunalen Kino Das aktuelle Programm gibt es unter kommunales-kino-pforzheim.de/ filmreihen-2/kunst-architektur-design

In Kooperation mit







Vernissage

Zur Vernissage am Freitag, 24. Oktober um 19 Uhr mit Interventionen, Musik und Performances – laden wir alle herzlich ein.

Wir freuen uns, zusammen mit dem Schmuckmuseum ein starkes Zeichen für das Reuchlinhaus zu setzen. Feiern Sie mit uns die gleichzeitige Eröffnung unserer Ausstellungen als gemeinsames Event.

19.00 Uhr

Ausschnitt aus Massive Kathak von Anežka Hessová und Tomáš Reindl

Grußwort von Bürgermeister Tobias Volle

Begrüßung durch Daria Schroth und Schmuckmuseumsleiterin Friederike Zobel

Einführung in die Ausstellung Janusz Czech / Jakub Janovský

Musikalisch umrahmt wird die Eröffnung durch den Pianisten Frieder Alexander Egri.

20.15 Uhr Performance, Installation Lactating artist von Ann-Josephin Dietz

21.00 Uhr Konzert von OMINION

Finissage

Sonntag, 8. Februar, 12.00 – 17.00 Uhr

Kulturdialog im *Salon der Kulturen* Gespräch mit Vanda Skálová, Kuratorin, GASK Gallery of the Central Bohemian Region

Konzert im Kontext der Ausstellung mit der Konzertpianistin Anna Zassimova

> Der Kunstverein Pforzheim im Reuchlinhaus e.V. dankt der Stadt Pforzheim, dem Enzkreis und dem Regierungspräsidium Karlsruhe für die institutionelle Förderung.

Im Rahmen unserer Veranstaltungen werden Fotos und Filmaufnahmen gefertigt, auf denen Sie zu sehen sein könnten. Mit Ihrem Besuch erklären Sie sich mit der möglichen Veröffentlichung von Bildmaterial einverstanden.

Grafikdesign: Stefanie Schwarz